



BOULEVARD Baden

[START](#)[LOKALES](#)[LOKALSPORT](#)[WAS, WANN & WO](#)[ÜBERREGIONALES](#)[VIDEOS & WEBCAMS](#)[F](#)[Nachrichten](#)[Wirtschaft & IHK](#)[Geschäftswelt](#)[Politik lokal](#)[Forschung & Studium](#)[Schule](#)[Kultur lokal](#)[F](#)

[Start](#) » [Lokales](#) » [Forschung & Studium](#) » „Lernen statt heiraten!“ – Studentenwerk Karlsruhe hilft

Weitere Meldungen aus der Kategorie [Forschung & Studium](#)

- ["Ende oder Wende? Was wird aus dem Euro?" - Vortrag an der HS Karlsruhe](#)
- [Auf der Spur der Antimaterie im Universum](#)
- [KIT öffnet sich](#)
- [Neuer Vorstand der Studierendenschaft gewählt](#)
- [Verleihung der Ehrenszenatorwürde an Klaus-Dieter Rohlf](#)

„Lernen statt heiraten!“ – Studentenwerk Karlsruhe hilft

27. April 2011 | 10:22 Uhr

Karlsruhe (bb). Die Projektpartner Studentenwerk Karlsruhe, Evangelische Hochschulgemeinde (ESG) und Katholische Hochschulgemeinde (KHG) wollen mit „Lernen statt heiraten!“ bis zum WS 2011/2012 die Initiative Avenir Femme von Brot für die Welt unterstützen. Das Vorläuferprojekt „Global denken, lokal handeln“ brachte 3.000 Euro für eine Gewerbespülmaschine für die Obdachlosenküche des Pater-Pio-Hauses

„Ich freue mich sehr, dass wir mit dem neuen Projekt ‘Lernen statt heiraten’ der Initiative Avenir Femme helfen, Bildung möglich zu machen“, sagt Thomas Fluhrer, stellvertretender Geschäftsführer des Studentenwerks Karlsruhe und erläutert weiter: „Die meisten Mädchen im Norden Kameruns besuchen nie eine Schule oder müssen sie bedingt durch Heirat oder, weil sie den Unterhalt für die Familie mit erarbeiten müssen, frühzeitig abbrechen. Das muss aber nicht das Bildungsende sein, dank der Initiative unserer Gäste. Diese können ab dem 28. April mit der Wahl eines Solidaritätsproduktes nun jungen Frauen in Kamerun helfen, ihren Schulabschluss nachzuholen oder eine Ausbildung zu machen.“

Boulevard Baden, 27.04.2011, „Lernen statt heiraten!“ – Studentenwerk Karlsruhe
<http://www.boulevard-baden.de/lokales/forschung-und-studium/2011/04/27/lernen-statt-heiraten-studentenwerk-karlsruhe-hilft-355842>

[TOTAL](#)[Prüfe
Nachr](#)[Ba](#)[SEITE](#)[DIE L](#)[Wolfg
dürfe](#)

„Aus den Erlösen durch den Verkauf unserer Solidaritätsprodukte im Sommersemester 2010, können wir einen Betrag von 3.000 Euro dem Pater-Pio-Haus für den Erwerb einer Gewerbspülmaschine übergeben, die den Helferinnen in der Obdachlosenküche große Erleichterung verschaffen wird“, sagt Claus Konrad, Leiter der Hochschulgastronomie des Studentenwerks Karlsruhe. “

„Ja, diese besondere Spülmaschine wird uns einen großen Dienst erweisen, da sie für uns viel leichter und schneller zu bestücken, entladen und bedienen ist, bis zu 15-mal am Tag. So haben wir mehr Zeit, um für die anderen Bedürfnisse der Obdachlosen Sorge zu tragen“, bestätigt Schwester Alfonsa, die Leiterin des Pater-Pio-Hauses und erzählt dankend weiter: „Wir verköstigen in unserer Küche circa 120 Obdachlose täglich. Ohne die Spende von Lebensmitteln und Hausrat wäre das unmöglich. Vielen herzlichen Dank für die Spülmaschine.“

Am Donnerstag, 28. April, um 11 Uhr übergibt Thomas Fluhrer, stellvertretender Geschäftsführer des Studentenwerks Karlsruhe, zusammen mit dem Leiter der Hochschulgastronomie Claus Konrad und Hans-Jörg Krieg, dem katholischer Hochschulpfarrer sowie Schwester Alfonsa, der Leiterin des Pater-Pio-Hauses, feierlich das neue Küchengerät.

Wenig später, um 12.30 Uhr, wird im Foyer der Mensa Am Adenauerring zu Trommelklängen des Freundschaftskreises der kamerunischen Studenten Karlsruhes das neue Projekt „Lernen statt heiraten“ ebenfalls durch Claus Konrad und Thomas Fluhrer sowie Andreas Guthmann, dem evangelischer Hochschulpfarrer und Volker Erbacher, dem Stellvertreter für die Diakonie Baden und Brot für die Welt, eröffnet werden.

Abgelegt unter: [Lernen statt heiraten](#) · [Studentenwerk Karlsruhe](#)

Wolfga
von DF
Wolfga
Schari
cajunX
Lizenzi
Wolfga
Haare

BOULE

Find

ILE
Bac

1,105



Andr